

Die Rolle von Soft Skills im Interim- Management: Wie man mit einem Lächeln die Welt (und Projekte) erobern kann



"Die größten Erfolge im Leben werden nicht durch das individuelle Können allein erreicht, sondern durch die Fähigkeit, mit anderen zusammenzuarbeiten und sie zu inspirieren." – Andrew Carnegie

In der Welt des Interim-Managements, wo schnelle Entscheidungen und effektives Handeln unerlässlich sind, ist es leicht, sich auf harte Fähigkeiten wie Fachwissen und Erfahrung zu konzentrieren. Doch in der Realität sind es oft die weichen Faktoren, die den Unterschied zwischen Erfolg und Misserfolg ausmachen. In diesem Beitrag untersuchen wir die Bedeutung von Soft Skills im Interim-Management und wie sie transformative Führung ermöglichen.

Empathie als Fundament der Führung

Empathie ist die Fähigkeit, sich in die Lage anderer zu versetzen und ihre Perspektive zu verstehen. Im Interim-Management ist Empathie ein entscheidender **Erfolgsfaktor**, da es ermöglicht, Beziehungen zu Mitarbeitern, Kunden und anderen Stakeholdern aufzubauen und **Vertrauen** zu schaffen. Ein Interim-Manager mit hoher Empathie kann die Bedürfnisse und Anliegen aller Beteiligten berücksichtigen und so **effektivere Lösungen** entwickeln.

Kommunikation: Die Brücke zwischen Ideen und Umsetzung

Eine klare und effektive Kommunikation ist unerlässlich, um Teams zu führen und Projekte erfolgreich umzusetzen. Im Interim-Management müssen Interim-Manager in der Lage sein, komplexe Informationen verständlich zu vermitteln und sicherzustellen, dass alle Beteiligten auf dem gleichen Stand sind. Darüber hinaus ist es wichtig, aktiv zuzuhören und **Feedback** anzunehmen, um eine **offene** und **unterstützende Arbeitsumgebung** zu schaffen.

Konfliktlösung: Weil wir alle Freunde sein wollen

Konflikte sind unvermeidlich, besonders in anspruchsvollen Projekten oder Umgebungen. Ein Interim-Manager muss in der Lage sein, Konflikte zu erkennen, anzusprechen und konstruktiv zu lösen, um die **Effektivität** des Teams zu erhalten. Dies erfordert diplomatisches Geschick, Einfühlungsvermögen und die Fähigkeit, **Win-Win-Lösungen** zu finden, die die Bedürfnisse aller Beteiligten berücksichtigen.

Emotionale Intelligenz: Die Balance zwischen Daten und Menschlichkeit

Emotionale Intelligenz ist die Fähigkeit, Emotionen zu erkennen, zu verstehen und zu regulieren, sowohl bei sich selbst als auch bei anderen. Im Interim-Management kann emotionale Intelligenz dazu beitragen, **Stress** zu bewältigen, **Beziehungen** aufzubauen und eine **positive Arbeitsumgebung** zu schaffen. Interim-Manager mit hoher emotionaler Intelligenz sind in der Lage, schwierige Situationen souverän zu meistern und ihre Teams zu **inspirieren** und zu **motivieren**.

Anpassungsfähigkeit: Flexibilität in einer sich verändernden Landschaft

Die Fähigkeit, sich an neue Situationen anzupassen und flexibel zu bleiben, ist im Interim-Management von entscheidender Bedeutung. Unternehmen, die einen Interim-Manager engagieren, tun dies oft in Zeiten des Wandels oder der **Krise**, und es ist wichtig, schnell auf sich verändernde Anforderungen zu reagieren und **kreative Lösungen** zu finden. Interim-Manager mit hoher Anpassungsfähigkeit können sich **schnell** in neue Teams und Unternehmenskulturen integrieren und so den **Erfolg** des Projekts sicherstellen.

Empathie

Kommunikation

Konfliktlösung

Emotionale
Intelligenz

Anpassungs-
fähigkeit

Soft Skills – Die unsichtbaren Stützpfiler des Interim-Managements

Diese Soft Skills, oft als Nebenprodukt eines Managers betrachtet, sind tatsächlich die unsichtbaren Stützpfiler, die den Projekterfolg stützen. Sie schaffen nicht nur effiziente Arbeitsumgebungen, sondern fördern auch ein ethisches und unterstützendes Arbeitsklima.

Im Interim-Management wird nicht nur nach Fachexperten gesucht, sondern nach Führungspersönlichkeiten, die eine ganzheitliche Perspektive mitbringen. Soft Skills sind keine Boni, sondern die Kernkompetenzen, die den Unterschied zwischen einem erfolgreichen und einem außergewöhnlichen Interim-Manager ausmachen.

Indem Interim-Manager diese Fähigkeiten kultivieren und weiterentwickeln, können sie nicht nur kurzfristige Ziele erreichen, sondern auch langfristigen Erfolg und nachhaltige Veränderungen in Unternehmen fördern.

Für weitere Informationen und eine persönliche Beratung stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Entdecken Sie die Welt des Interim Managements und lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft gestalten.

Conclusions

- **Empathie als Fundament der Führung:**

Die Fähigkeit, sich in andere hineinzuversetzen, ermöglicht nicht nur den Aufbau von Vertrauen, sondern auch die Entwicklung maßgeschneiderter Lösungen im Interim-Management.

- **Kommunikation als Brücke zwischen Ideen und Umsetzung:**

Klare und effektive Kommunikation stellt sicher, dass das gesamte Team auf dem gleichen Wissensstand ist, fördert die Zusammenarbeit und schafft eine unterstützende Arbeitsumgebung im Interim-Management.

- **Anpassungsfähigkeit in einer sich verändernden Landschaft:**

In Zeiten des Wandels oder der Krise ist die Fähigkeit zur schnellen Anpassung entscheidend, um flexibel auf neue Herausforderungen im Interim-Management zu reagieren.

- **Konfliktlösung für effektive Teamarbeit:**

Diplomatisches Geschick und die Fähigkeit, Win-Win-Lösungen zu finden, sind Schlüsselkomponenten, um Konflikte im Interim-Management konstruktiv zu lösen und die Effektivität des Teams aufrechtzuerhalten.

- **Emotionale Intelligenz für eine ausgewogene Führung:**

Eine hohe emotionale Intelligenz ermöglicht nicht nur das souveräne Meistern schwieriger Situationen, sondern schafft auch ein inspirierendes und motivierendes Umfeld für Teams im Interim-Management.



Richard Porstmann

Ich bin Interim Manager durch und durch. In jedem meiner Mandate steckt ein Teil an Beratung, Know-how, das ich mitbringe und an meine Auftraggeber transferiere. Als Global Citizen verstehe ich Zusammenhänge länder- und kulturübergreifend und versuche, unseren Planeten durch meine Entscheidungen nicht nur gerechter, sondern auch sicherer und nachhaltiger zu machen. Sicherlich ist es dabei vorteilhaft, dass ich selbst in Brasilien geboren und als Deutsch-Brasilianer in einem internationalen Umfeld, darunter Asien, Südamerika und Osteuropa, gelebt sowie auch an mehreren Produktionsstandorten gearbeitet habe.